Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8235
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



springt auß dem fasl, wie ein Agtblasd,
nur bald, es ist allerley kräuter, auch
brot, und was man ihn sonst gibt ist kein
grosser streitkhin, derhalben man all verg
nit ainerlein angelegt hält. dann dunst
breicht und treist es die treckh ab, thun also
verwarten das es trab, oder das man ab
nemb, und zusehen, ob es ain Bezaar stain
ihm ihn hab.

Wie gestalt und farn dieser stain sein, von
mainherlay manier, dann ains sind eben
lengt, wie Datelkern, andere sind wie
Rosen, und etlich wie kugeln, andere wie
Tauben eyer, Ich hab dieser einen der seicht
ainen Nierem von ainen gaisfuß, gleich
sind aber all eben, sonder fein, und al
so wie dise stain sein, ein andere ungleich

Ihn.